

## SEPTEMBER BIS OKTOBER

### SATURDAY: MÄUSE IM GOETHE-HAUS ODER WIE LEBTE DER KLEINE JOHANN WOLFGANG GOETHE?

Wie hat man in einem bürgerlichen Haus in Frankfurt im 18. Jahrhundert gelebt? Welche Spiele haben Johann Wolfgang und Cornelia gespielt? Ob Goethe immer brav war? Wer hat mit den Eltern und Kindern noch im Haus am Großen Hirschgraben gewohnt? Wo hat man geschlafen? Was macht der Bär im Goethe-Haus? Und wieso gab es im Goethe-Haus eine Königin?

Schaut wie die Mäuse auch in die Ecken und Winkel von Goethes Elternhaus und geht mit auf eine Entdeckungsreise zu den Geheimnissen des Goethe-Hauses.

Termin	Samstag, 24. September, 14.30 bis 16.30 Uhr
Altersstufe	ab 6 Jahre
Eintritt	für angemeldete Kinder frei
Anmeldung	erforderlich, siehe Seite GANZJÄHRIG

### FERIENPROGRAMM: MEIN SCHATTENRISS

Einige schwarze Schattenrisse lassen sich im Goethe-Haus entdecken: Der Dichter schätzte sie besonders in Lebensgröße, heute sind eher die kleinformatigen Köpfe beliebt. An diesem Tag werden beide Varianten hergestellt, ein großer Scherenschnitt im farbig gestalteten Rahmen fürs eigne Zimmer und ein paar kleine Profilbilder als Kopien zum Verschenken.

Termin	Samstag, 15. Oktober, 14.30 bis 17.00 Uhr
Altersstufe	8 bis 10 Jahre
Eintritt	5 Euro
Anmeldung	siehe Seite GANZJÄHRIG

## NOVEMBER

### FORTBILDUNGSWORKSHOP UND AUSSCHREIBUNG MÄRCHEN IM 5. SCHULJAHR – EIN PROJEKT FÜR DEUTSCH UND KUNST

Zur Ausstellung „Fantasie-Bilder. Illustrationen romantischer Märchen“ (13. März bis 10. Juni 2012) bietet das Goethe-Haus für 5. Klassen aller Schularten ein Märchenprojekt für die Fächer Deutsch und Kunst an. Dazu findet am 4. November 2011 ein akkreditierter Lehrerfortbildungsworkshop statt, der für Deutschlehrer Methoden der Erschließung und Bearbeitung von Märchentexten vorstellt, Kunstlehrern Anregungen zur Herstellung von Masken gibt und zeigt, wie sich daraus die Produktion eines Märchenspiels entwickeln lässt. Die Teilnahme am Workshop ist Bedingung für die Bewerbung zur Ausschreibung.

Die Projektarbeit beginnt spätestens Anfang Februar 2012. Bis Anfang März besichtigt die Projektjury die Produktionen und wählt bis zu drei aus, die in der Woche vor den Osterferien im Arkadensaal des Goethe-Hauses öffentlich gezeigt werden. Die ausgewählten Klassen erhalten einen Theaterworkshop an ihrer Schule und müssen sich am 26. März zu Proben im Goethe-Haus einfinden.

Teilnehmer	Deutsch- und Kunstlehrer, Darstellendes Spiel erwünscht
Fortbildungsworkshop	4. November 2011, 10.00 bis 17.00 Uhr
Ort	Goethe-Haus, Großer Hirschgraben 23-25, 60311 Frankfurt am Main
Beitrag	20 Euro
Anmeldung	zum Workshop bis 28. Oktober
Bewerbung	zur Ausschreibung bis 20. November Ulrike Eisenträger, Tel. 069-13880-206 (montags und freitags)

## NOVEMBER UND DEZEMBER

### OFFENES KAMINZIMMER IM ADVENT WEIHNACHTSZEIT BEI FAMILIE GOETHE

Bei einem Rundgang zu ausgewählten Plätzen im Goethe-Haus gibt es einiges darüber zu erfahren, wie im 18. Jahrhundert das Weihnachtsfest vorbereitet und gefeiert wurde. Ab wann gab es eigentlich einen geschmückten Tannenbaum? Was wurde in früherer Zeit gerne gegessen und welche Geschenke waren beliebt? Im Anschluss an den Rundgang für die ganze Familie können die Kinder im Kaminzimmer festlichen Geschichten lauschen, einen Nikolaus ausmalen oder einen Weihnachtsbrief schreiben.

Termin	Sonntag, 27. November, 14.30 bis 16.00 Uhr
	Sonntag, 4. Dezember, 14.30 bis 16.00 Uhr
Alter	ab 6 Jahre
Eintritt	nur der Museumseintritt
Anmeldung	siehe Seite GANZJÄHRIG

### FÜHRUNG ZUM 3. ADVENT: MIT DER GOETHE-MARIONETTE DURCHS HAUS AM HIRSCHGRABEN

Der große Dichter im Kleinformat – plötzlich hat sich der junge Goethe in eine Marionettenpuppe verwandelt! Er ist nur noch gut eine Elle groß und hat alle Mühe, den Besuchern sein Elternhaus und seine Spiele zu zeigen. Aber für diesen besonderen Rundgang legt er sich ins Zeug.

Termin	Sonntag, 11. Dezember, 15.00 Uhr
Alter	ab 6 Jahre
Eintritt	Kinder 3 Euro, Erwachsene 5 Euro
Anmeldung	siehe Seite GANZJÄHRIG
Übrigens	Wer seine Kamera mitbringt, kann sich mit der Goethe-Marionette fotografieren lassen.

## GANZJÄHRIG: IHR BESUCH IM GOETHE-HAUS

Führungen durch das Goethe-Haus richten wir gerne für Sie ein! Dabei können Sie auf Wunsch zusätzliche Schwerpunkte, z. B. Goethe und ‚Faust‘ oder ‚Die Leiden des jungen Werther‘, mit uns absprechen. Für kleine Gruppen oder Teilgruppen steht das Kaminzimmer im Goethe-Haus zur Verfügung, so dass ein Thema im Gespräch vertieft oder z. B. das Schreiben mit der Gänsefeder ausprobiert werden kann. Die Angebote ‚Familienführung‘ (mit Praxis-Programm) und ‚Mit der Goethe-Marionette durchs Haus am Hirschgraben‘ können auch als ‚Geburtstag im Museum‘ gebucht werden. Über die Kosten informieren wir Sie gerne! Die Möglichkeiten für fremdsprachige Führungen sowie die entsprechenden Kosten teilen wir Ihnen auf Wunsch ebenfalls gerne mit. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Führungen	nach Absprache
Altersstufe	altersgemäße Führungen
Eintritt	
Schüler:	1,50 Euro pro Schüler ohne Führung 3 Euro pro Schüler mit Führung (mindestens 30 Euro/10 Schüler)
Studenten:	2,50 Euro pro Person zuzüglich 20 Euro Führungsgebühr
Gruppen:	5 Euro pro Person (ermäßigt 4 Euro bzw. 3 Euro) zuzüglich 40 Euro Führungsgebühr
Anmeldung	telefonisch unter (069)138 80-0 oder unter anmeldung@goethehausfrankfurt.de

Für die Unterstützung unserer Bildungs- und Vermittlungsarbeit danken wir besonders

 Stiftung  
**Polytechnische  
Gesellschaft**  
Frankfurt am Main

## PROGRAMM

BILDUNG UND VERMITTLUNG

JULI BIS DEZEMBER 2011



**FRANKFURTER  
GOETHE-HAUS**  
FREIES DEUTSCHES HOCHSTIFT  
FRANKFURTER GOETHE-MUSEUM



## JULI BIS DEZEMBER

### FAMILIEN-FÜHRUNG IM GOETHE-HAUS

An jedem zweiten Samstag im Monat bieten wir für die ganze Familie einen besonderen Rundgang durch Goethes Elternhaus am Großen Hirschgraben an. Wie sah der Alltag der Familie Goethe aus? Wie wuchsen Johann Wolfgang und seine Schwester Cornelia auf? Spannende Geschichten und Gegenstände zum Anfassen und Ausprobieren lassen das 18. Jahrhundert lebendig werden. Zum Abschluss kann das Schreiben mit der Gänsefeder im Kaminzimmer ausprobiert werden.

Termine	Samstag, 9. Juli,	14.00 Uhr
	Samstag, 13. August,	14.00 Uhr
	Samstag, 10. September,	14.00 Uhr
	Samstag, 8. Oktober,	14.00 Uhr
	Samstag, 12. November,	14.00 Uhr
	Samstag, 10. Dezember,	14.00 Uhr
Altersstufe	ab 5 Jahre	
Eintritt	nur der Museumseintritt (bis 18 Jahre frei)	
Anmeldung	nicht erforderlich (Plätze nach Verfügbarkeit)	

Eine Familien-Führung inklusive Praxis-Programm **„SCHREIBEN MIT DER GÄNSEFEDER“** können Sie auch als private Gruppe buchen. Dieses Angebot eignet sich sehr gut als **„GEBURTSTAG IM MUSEUM“** für circa 10 bis 14 Kinder. Wir beraten Sie gerne! Sie erreichen uns telefonisch oder unter [anmeldung@goethehaus-frankfurt.de](mailto:anmeldung@goethehaus-frankfurt.de)

## AUGUST BIS DEZEMBER

### MOMENTUM. DICHTER IN SZENEN AUSSTELLUNG VOM 21. AUGUST 2011 BIS 8. JANUAR 2012

Alexander Paul Englerts Fotografien zeigen herausragende Autorinnen und Autoren in Alltagsszenen oder an Orten, die den Impuls zur Produktion eines literarischen Textes gegeben haben. Gemeinsam mit den Autoren wurden diese Fotografien als „authentische Fälschungen“ inszeniert.

Am Beginn der fotografischen Bildarbeit stand die Suche nach Realitätsausschnitten, nach Bildern. An der Auswahl der Texte, die in ein solch primäres Bild zurücktransformiert werden sollten, waren die Autoren beteiligt, indem sie auf Texte hinwiesen oder auf konkrete Vorschläge, ihre Imagination einer bestimmten Szene oder Textpassage im fotografischen Bild zu rekonstruieren, reagierten: zustimmend, kritisch oder erweiternd.

Die Ausstellung bezieht zunächst die rekonstruierten Bilder unmittelbar auf jene Texte, denen sie als Ausgangspunkt, Auslöser, Impulsgeber oder Momentum gedient haben. Indem die Autoren in der Komposition des Bildes selbst Stellung bezogen und damit die ursprüngliche, dem Text vorausgehende Bildvorstellung zu einer Konfiguration zwischen Kunstfigur und Autor erweitern halfen, ergab sich eine neue Ebene, auf der sich der Blick des Fotografen und der (Rück-) Blick der Autoren in der Form eines zweiten Kunstwerks begegnen. Dabei entstanden spannungsvolle und sinnliche Fotos, die zusammen mit den Texten in der Ausstellung präsentiert werden.

Bei Interesse an einer Führung nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf!

## SEPTEMBER BIS DEZEMBER

### PÄDAGOGISCHES BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG „MOMENTUM“

Wie entsteht eigentlich Literatur? Wie funktioniert die Transformation von Realität in Fiktion, die schließlich mehr Auskunft über die Welt gibt als die Wirklichkeit allein es vermag?

Die Ausstellung „Momentum“ (21. August 2011 bis zum 8. Januar 2012) geht diesen Fragen nach. Hier werden Texte aus Werken zeitgenössischer Autoren zurückgeführt auf den Moment der Inspiration. Dieser Augenblick, der zum Impuls für das Schreiben wurde, wird in den Fotografien von Alexander Paul Englert mit den Autoren als „authentische Fälschung“ rekonstruiert. Schülergruppen der Jahrgangsstufen 9 bis 13 können sich zum pädagogischen Begleitprogramm in der Ausstellung anmelden. Dabei wird das Konzept der Ausstellung erläutert und an einigen Beispielen gezeigt, wie Literatur entstehen kann. Anschließend gehen die Schüler in der Ausstellung auf Entdeckungsreise und stellen schließlich einander vor, was sie gefunden haben.

Die Lehrer erhalten eine Bild- und Textauswahl, die zur weiteren Bearbeitung des Themas im Unterricht dienen kann.

Termine	jeweils montags zwischen 10.00 und 16.00 Uhr: 5. (nur vormittags), 12., 19., 26. September, 31. Oktober, 7., 14., 21., 28. November, 5., 12., 19. Dezember
---------	---

Dauer	max. 2 Stunden
Altersstufe	Klassen 9 bis 13
Eintritt	3 Euro pro Schüler
Anmeldung	mindestens 14 Tage vor Termin Ulrike Eisenträger Tel. 069-13880-206 (montags und freitags) <a href="mailto:weisentraeger@goethehaus-frankfurt.de">weisentraeger@goethehaus-frankfurt.de</a>

## SEPTEMBER

### LEHRERFORTBILDUNGSWORKSHOP MÄRCHEN FÜR DIE OBERSTUFE – MOTIVGLEICHE MÄRCHENERZÄHLUNGEN

Im Zusammenhang mit der Ausstellung „Fantasie-Bilder. Illustrationen romantischer Märchen“ vom 13. März bis 10. Juni 2012 bietet das Frankfurter Goethe-Haus am 9. September 2011 eine akkreditierte Fortbildungsveranstaltung für Deutschlehrer der gymnasialen Oberstufen an. Der Kurator der Ausstellung und Leiter der Brentano-Abteilung, PD Dr. Wolfgang Bunzel, stellt Forschungsergebnisse zum Thema Märchen aus der Epoche der Romantik vor und geht dabei auf die Unterscheidung Volksmärchen und Kunstmärchen ein. Er zeigt an ausgewählten Beispielen motivgleicher Märchen den Weg der Motive durch Europa und beschreibt die Relation von Fantasie und Wirklichkeitsbezug in der Märchenerzählung.

Zum Workshop wird eine reichhaltige Textsammlung zum Thema zur Verfügung gestellt. Eine Unterrichtssimulation zeigt Möglichkeiten des Umgangs mit dem Material im Unterricht.

Teilnehmer	Deutschlehrer der Sekundarstufe II
Termin	9. September 2011, 10.00 bis 17.00 Uhr
Ort	Goethe-Haus, Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main
Beitrag	20 Euro
Anmeldung	bis 2. September Ulrike Eisenträger, Tel. 069-13880-206 (montags und freitags) <a href="mailto:weisentraeger@goethehaus-frankfurt.de">weisentraeger@goethehaus-frankfurt.de</a>

## INFOS UND KONTAKT

Bei Fragen zu unserem Programm wenden Sie sich bitte an Dr. Doris Schumacher unter:  
[dschumacher@goethehaus-frankfurt.de](mailto:dschumacher@goethehaus-frankfurt.de)

### BILDUNG UND VERMITTLUNG ONLINE

Aktuelle Informationen zu unserem Programm finden Sie auf der Homepage des Frankfurter Goethe-Hauses unter „Bildung und Vermittlung“. Hier können Sie sich je nach Interesse in den Rubriken „Kinder und Familien“, „Museum und Schule“ oder „Jugendliche und Erwachsene“ informieren. Wenn Sie in unseren E-Mail-Verteilern aufgenommen werden wollen, senden Sie uns einfach eine kurze Nachricht.

### ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Samstag	10.00 bis 18.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	10.00 bis 17.30 Uhr

### EINTRITTSPREISE

Regulärer Eintritt	5 Euro
Gruppen ab 11 Personen	4 Euro
Gruppen ab 20 Personen	3 Euro
Familien mit Kindern (max. 2 Erwachsene)	8 Euro
Studenten	2,50 Euro
Schüler	1,50 Euro
Kinder bis 6 Jahre	frei
ermäßig	3 Euro

### VERKEHRSVERBINDUNGEN

Das Goethe-Haus ist von den S- und U-Bahn-Haltestellen Willy-Brandt-Platz und Hauptwache in fünf bis zehn Gehminuten zu erreichen.

Frankfurter Goethe-Haus, Freies Deutsches Hochstift,  
Frankfurter Goethe-Museum  
Großer Hirschgraben 23-25, 60311 Frankfurt am Main  
Telefon (069) 13880-0, [www.goethehaus-frankfurt.de](http://www.goethehaus-frankfurt.de),  
[anmeldung@goethehaus-frankfurt.de](mailto:anmeldung@goethehaus-frankfurt.de)

